

Bodenschutz - Forum

der BVB - Landesgruppen Berlin / Brandenburg

Achtung: Veranstaltungsort geändert!

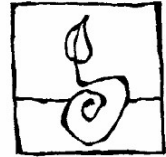
Humboldt-Universität, Invalidenstr. 42, 10115 Berlin
Landwirtschaftlich-Gärtnerische Fakultät
Hauptgebäude, II. Etage, Hörsaal 2
<http://www.hu-berlin.de/>

15.00 bis ca. 17.00 Uhr

Dienstag, 12. April 2005

www.bvboden.de

Boden



Bundesverband

Aktuelle Instrumente der Erosionsvorsorge

15.00 – 15.30 Uhr

Neue Regelungen der Agrarförderung zum Schutz des Bodens vor Erosion

Jürgen Budewitz, Ministerium für ländliche Entwicklung, Umwelt und Verbraucherschutz des Landes Brandenburg, Referat Pflanzenbau, Potsdam.

Es wird über die neuen Regelungen der Agrarförderung (Cross Compliance) berichtet und auf die in der Direktzahlungen-Verpflichtungenverordnung genannten Schutzziele, die für den Bodenschutz von Bedeutung sind, eingegangen. Insbesondere werden die Regelungen zum Schutz des Bodens vor Erosion, zur Erhaltung der organischen Bodensubstanz, zur Instandhaltung von Flächen sowie zur Erhaltung von Dauergrünland und Landschaftselementen erläutert.

15.30 – 16.00 Uhr

Bodenerosion - Vorsorge und Gefahrenabwehr vom Gesetz zur Umsetzung (Länderbeispiel)

Prof. Dr. Monika Frielinghaus, ZALF, Institut für Bodenlandschaftsforschung, Müncheberg.

Im Bundesbodenschutzgesetz und in den Verordnungen zu dessen Umsetzung sind die Pflichten zur Vorsorge (§ 7) (BMVEL) und zur Gefahrenabwehr (§ 4) (Handlungsempfehlung des BVB) aufgeführt. Welchen Stellenwert nehmen beide Schutzkategorien in der praktischen Umsetzung ein? Wie kann Vorsorge (§17) verbindlich gemacht werden und wie lässt sich das mit der Förderpolitik der EU (cross compliance) in Übereinstimmung bringen? Erfahrungen und Probleme werden an Länderbeispielen aus Mecklenburg- Vorpommern und Brandenburg diskutiert.

16.00 – 16.30 Uhr

Modellgestützte Erosionsprognose als Grundlage für die Entwicklung gebietspezifischer Schutzmaßnahmen

Axel Schröder, GEOGNOSTICS, Boden- und Gewässerschutz, Berlin.

Es werden konkrete Fälle vorgestellt, in denen der Handlungsdruck so groß war, dass lokal und modellgestützt ein Maßnahmenbündel durch die landwirtschaftliche Fachbehörde (z.T. in Zusammenarbeit mit den Betrieben) entwickelt werden musste. Bezüge zu den Inhalten der beiden vorhergehenden Beiträge ergeben sich dabei automatisch.

16.30 – 17.00 Uhr **Abschließende Diskussion der Vorträge**

Bundesverband Boden e.V.
Adelheidsstr. 16
53757 St. Augustin
Tel. 02241 - 397190-5

Obfrau LG Berlin
Dr. Ulrike Meyer
Tel. 030 - 34702299
umeyer@umweltkonzept-dr-meyer.de

Obmann LG Brandenburg
Prof. Dr. Rüdiger Schultz-Sternberg
Tel. 03334 – 657338
rschultz-sternberg@fh-egerswalde.de

Die Veranstaltung ist kostenlos.

Bundesverband Boden e.V.
Adelheidsstr. 16
53757 St. Augustin
Tel. 02241 - 397190-5

Obfrau LG Berlin
Dr. Ulrike Meyer
Tel. 030 - 34702299
umeyer@umweltkonzept-dr-meyer.de

Obmann LG Brandenburg
Prof. Dr. Rüdiger Schultz-Sternberg
Tel. 03334 – 657338
rschultz-sternberg@fh-eberswalde.de